# Anleitung "GPT-Installation"

# PC-Wächter V10.x





Dr. Kaiser Systemhaus GmbH Köpenicker Str. 325 ♦ 12555 Berlin

Telefon: 030/ 65762236 Fax: 030/ 65762238

E-Mail: info@dr-kaiser.de http://www.dr-kaiser.de

#### Wichtige Hinweise

Der PC-Wächter wird unter Beachtung aller üblichen Standards entwickelt und mit strengen Qualitätsmaßstäben gefertigt.

Nach dem heutigen Stand der Technik ist es nicht möglich, Software so zu erstellen, dass sie in allen Anwendungen und Kombinationen fehlerfrei arbeitet. Auch der PC-Wächter enthält Softwarekomponenten.

Deshalb weisen wir darauf hin, dass es trotz ausführlicher Tests möglicherweise noch Systemkonfigurationen gibt, die das Programm und möglicherweise auch Ihren Rechner zum Absturz bringen können.

Insofern übernimmt die Dr. Kaiser Systemhaus GmbH und deren Vertreter bzw. Händler keinerlei Haftung bezüglich auftretender Fehlfunktionen und deren Folgeschäden.

Hierunter fallen auch Störungen und Schäden an anderen auf Ihrem Rechner installierten Softwareprodukten und gespeicherten Daten.

Mit der Installation des PC-Wächters bestätigen Sie die Kenntnisnahme dieses Hinweises und akzeptieren diesen.

Führen Sie vor der Installation des PC-Wächters eine Datensicherung durch!

#### **Technischer Support**

Schulen und Bildungseinrichtungen erhalten kostenlosen Support innerhalb unserer Geschäftszeiten von Montag bis Freitag zwischen 8.00 und 17.00 Uhr. Bei Supportanfragen benutzen Sie bitte das Supportformular auf unserer Internetseite www.dr-kaiser.de unter Support/ Supportanfrage.

Weiterhin können Sie uns über folgende Kontaktarten erreichen:

E-Mail: support@dr-kaiser.de

Telefon: 030/65762236 Fax: 030/65762238

Teilen Sie uns bei Supportanfragen Ihre Kundennummer oder die vollständige Adresse der Einrichtung mit, in der der PC-Wächter eingesetzt wird.

#### Systemvoraussetzungen

- $-\ Betriebssystem\ Windows^{\circledR}\ 7\ {}^{(32\text{-Bit}\,/\,64\text{-Bit})}\ /\ 8\ /\ 8.1\ {}^{(32\text{-Bit}\,/\,64\text{-Bit})}\ /\ 10\ {}^{$
- Anwendungssoftware mit Windows kompatibler Funktion
- mindestens 1 GHz Prozessor und 1 GB RAM
- Festplatte als Basisdatenträger, mindestens 2 GB freier Speicher
- GPT-partitionierte Festplatte

Die PC-Wächter-CD steht Ihnen als ISO-Image auf unserer Website unter www.dr-kaiser.de/pc-waechter101.0.html zur Verfügung.

Stand: Februar 2019

# Inhaltsverzeichnis PC-Wächter 10.x

BITLOCKER DEAKTIVIEREN4
INSTALLATION PC-WÄCHTER HARDWARE5
INSTALLATION GERÄTETREIBER6
INSTALLATION WINDOWS-TREIBER auf dem Schüler-Computer8
INSTALLATION WINDOWS-TREIBER auf dem Lehrer-Computer10
INSTALLATION WINDOWS-TREIBER ohne PC-Wächter Konfigurationsprogramm11
Schutz einschalten13
Schutz ausschalten13
Konfiguration unter Windows13
ZUSATZFUNKTIONEN       15         Sperren von DVD/CD/Floppy       16         Sperren von USB       16         Sperren von Drucker       16         Sperren von Sound       16         Sperren von Internet       16
Infobildschirm des PC-Wächters17
Infobildschirm des PC-Wächters

# BITLOCKER DEAKTIVIEREN

Bevor Sie mit den nächsten Schritten, der Installation des PC-Wächter-Treibers fortfahren, ist der BitLocker zu deaktivieren!

Der BitLocker ist eine Festplattenverschlüsselung von Microsoft, der in den Ausführungen Ultimate und Enterprise ab Windows Vista enthalten ist.

Wenn Sie den BitLocker nicht ausschalten, können Sie den Schutz nicht einschalten und erhalten folgende Fehlermeldung:



Um den BitLocker zu deaktivieren, rufen Sie die Systemsteuerung und dort die Einstellung "BitLocker-Laufwerksverschlüsselung" auf.

Sollte die Einstellung "BitLocker-Laufwerksverschlüsselung" nicht vorhanden sein, verfügt Ihr PC nicht über eine Festplattenverschlüsselung und Sie können diesen Schritt überspringen.



Gehen Sie auf "BitLocker deaktivieren" und bestätigen Sie die Auswahl.



# INSTALLATION PC-WÄCHTER HARDWARE

Die "GPT-Installation" wird verwendet, wenn der Computer über ein EFI-BIOS und eine Festplatte mit GPT-Partitionstabelle verfügt. Der PC-Wächter erkennt automatisch, ob es sich um eine GPT-Partition handelt. Er verwaltet bei dieser Installation nur ein Betriebssystem. Mehrere Betriebssysteme können über den Bootmanager des EFI-BIOS eingerichtet werden. Die Einrichtung des PC-Wächters auf DOS-Ebene entfällt. Die Konfiguration des PC-Wächters erfolgt ausschließlich unter Windows.

Folgende Schritte müssen Sie durchführen:

- 1. Einbau der PC-Wächterkarte in der PCI- oder PCIe-Ausführung
- Installation des Gerätetreibers unter Windows.
- Installation des PC-Wächter Windows-Treibers
- 4. Konfiguration und Einschalten des Schutzes

Für die Installation des PC-Wächters auf einer MBR-partitionierten Festplatte verwenden Sie bitte die Anleitung für "Schnellinstallation" (bei Verwendung eines Betriebssystems) oder die Anleitung für "Partitionieren" (bei Verwendung von mehreren Betriebssystemen).

Alle Anleitungen stehen Ihnen auf unserer Website <u>www.dr-kaiser.de</u> zur Verfügung.

**Beachtel:** Die PC-Wächter <u>Netzwerkkarte</u> kann <u>nicht</u> auf Festplatten mit GPT-Partitionstabelle eingesetzt werden.

#### Einbau der PC-Wächterkarte

Bauen Sie die PC-Wächterkarte je nach Hardwareausführung in einen freien PCI- oder PCIe-Slot ein und schalten Sie den Computer ein. Nach Einschalten des Computers erscheint für ca. 6 Sekunden die Meldung:

# PCW: GPT-Partition gefunden

Anschließend fährt das Betriebssystem hoch.

**Beachte!:** Sollte die Meldung "PCW: GPT-Partition gefunden" nicht angezeigt werden, müssen Sie den PC-Wächter in der BIOS Bootreihenfolge vom Mainboard als erstes Bootgerät eintragen.

Ist der PC-Wächter nicht in der Bootreihenfolge aufgelistet, gehen Sie in die BBS-Prioritäten der Festplatte oder des Netzlaufwerkes und tragen dort den PC-Wächter als erstes Bootgerät ein und setzen Sie ihn bei Boot-Options ebenfalls an die erste Stelle. Nun wird der PC-Wächter in der Bootreihenfolge angezeigt. Schützen Sie das BIOS mit einem Kennwort.

# INSTALLATION GERÄTETREIBER

Bevor Sie den PC-Wächter Windows-Treiber installieren, müssen Sie den Gerätetreiber installieren.

Der Gerätetreiber bildet die Schnittstelle zwischen der PC-Wächterkarte und

dem Betriebssystem.

Bei fehlendem Gerätetreiber wird Ihnen eine Information vom PC-Wächter angezeigt.



**Beachte!:** <u>Nur</u> bei Verwendung der <u>PCI- und PCIe-Karte</u> muss ein <u>Geräte-</u> treiber für den PC-Wächter installiert werden.

Für die <u>PC-Wächter Netzwerkkarte</u> ist der <u>Gerätetreiber der Netzwerkkarte</u> erforderlich, der <u>meist von Windows</u> bereitgestellt und schon installiert ist.

Der Gerätetreiber für die Netzwerkkarte laden Sie von unserer Internetseite. Dieser steht Ihnen separat, oder im ISO-Image zur Verfügung. Lesen Sie dazu auch die Anleitung zur Installation des Gerätetreibers.

Gerätetreiber über die Windows Hardwareerkennung installieren. Hier gibt es folgende 2 Möglichkeiten der Installation:

#### Hardwareerkennung wird automatisch aufgerufen

Sobald das Betriebssystem gestartet ist, wird die Hardwareerkennung automatisch aufgerufen und will den "PCI FLASH-Speicher" bzw. "Ethernet-Controller" installieren.

Es öffnet sich der Willkommen-Bildschirm und eine Verbindung mit Windows-Update wird angeboten. Wählen Sie "Nein, diesmal nicht" und bestätigen mit <Weiter>.

Im nächsten Auswahlbildschirm wählen Sie die Option "Software automatisch installieren (empfohlen)" aus und gehen auf <Weiter>.

Geben Sie über den Button "Durchsuchen" das Verzeichnis "PCW\_HARD-WARE" auf der CD-ROM an. Hier befindet sich der Gerätetreiber.

Sollte eine Meldung mit der Aufforderung zum Einlegen einer CD angezeigt werden, bestätigen Sie diese mit "OK".

Bei Anzeige einer weiteren Meldung zur Auswahl des richtigen Verzeichnisses geben Sie das Verzeichnis "i386" bei 32-Bit Betriebssystemen bzw. "amd64" bei 64-Bit Betriebssystemen an.

Der Gerätetreiber wird nun installiert. Klicken Sie abschließend auf "Fertig stellen" bzw. "OK".

#### Hardwareerkennung manuell ausführen

Wird die Hardwareerkennung nicht automatisch gestartet, öffnen Sie den Gerätemanager über Start – Systemsteuerung – System. Wählen Sie den Reiter "Hardware", im linken Fensterbereich den Link "Geräte-Manager" (Windows 7 / 8 / 10).

Der Eintrag "PCI FLASH-Speicher" bzw. "Ethernet-Controller" ist mit einem gelben Ausrufezeichen versehen.





Führen Sie einen Doppelklick auf den "PCI FLASH-Speicher" bzw. "Ethernet-Controller" aus. Gehen Sie im Reiter "Allgemein" auf "Treiber aktualisieren". Wählen Sie dann die Option "Auf dem Computer nach Treibersoftware suchen" (Windows 7 / 8 / 10).

Geben Sie über den Button "Durchsuchen" das Verzeichnis "PCW\_HARD-WARE" auf der CD-ROM an. Der Gerätetreiber wird nun installiert. Klicken Sie abschließend auf "Fertig stellen" bzw. "OK".

# INSTALLATION WINDOWS-TREIBER auf dem Schüler-Computer

Starten Sie den Computer. Im Bootvorgang wird Ihnen eine rote Hinweismeldung angezeigt, die auf die Installation des Windows-Treibers verweist.

Bestätigen Sie die Meldung mit <ENTER> - das Betriebssystem fährt hoch. Melden Sie sich an Ihrem Betriebssystem als Administrator oder als Anwender mit Administrationsrechten an.

#### Installation des Windows-Treibers

Es stehen ein 32-Bit- und ein 64-Bit-Treiber zur Verfügung. Dieser muss unter Windows installiert werden. Installieren Sie je nach Ausführung Ihres Betriebssystems den entsprechenden Windows-Treiber.

Die Treiber stehen zum Download auf der Internetseite bereit, unter: https://www.dr-kaiser.de/support/downloads/pc-waechter/pc-waechter-103/

**Beachte!:** Der **PC-Wächter deaktiviert den Windows Updatedienst,** wenn der Schutz eingeschaltet wird! Dadurch werden auch unter Windows 10 <u>keine</u> Updates geladen.

Um Updates zu installieren und Apps über den Windows Store installieren zu können (Windows 8 / 8.1 / 10) kann der Dienst wieder aktiviert werden.

Schalten Sie dazu den Schutz aus. Nach dem Neustart gehen Sie bei **Windows 7 / 8 / 8.1 / 10** auf Start – Programme bzw. Alle Apps und wählen DKS.



Wählen Sie im Startmenü von DKS "Windows Update öffnen" bzw. Windows Store öffnen. Jetzt wird der entsprechende Dienst wieder aktiviert und Sie können die gewünschten Aufgaben ausführen.

Nach dem Einschalten des Schutzes wird der Windows Updatedienst wieder deaktiviert.

**Nutzer von DKS-Install** führen die Windows Updates über DKS-Install aus, unabhängig davon ob die Windows Updates über "wsusoffline" oder einen "WSUS Server" bereitgestellt werden.

Der PC-Wächter unterstützt <u>nicht</u> die Energiespareinstellungen von Windows 7/8/8.1/10. Der <u>Ruhezustand</u> ist <u>ohne</u> Funktion.

Zur Installation des Windows-Treibers folgen Sie den Hinweisen auf dem Bildschirm.

**Wichti**g: Bei "Setup-Typ wählen" wählen Sie "Angepasst", wenn die Lehrer-Console bzw. DKS-Didakt <u>nicht</u> genutzt werden soll.

Folgen Sie den Hinweisen auf dem Bildschirm.

Bei der Option "DKS-Didakt Schüler" das PullDown-Menü öffnen und " Dieses Feature wird nicht verfügbar sein" anklicken. (siehe auch Seite 12 "Installation Windows-Treiber auf dem Lehrer-Computer")





Soll die LehrerConsole bzw. DKS-Didakt genutzt werden, führen Sie "Standard" aus





# Zum Abschluss der Installation muss der Computer neu gestartet werden!

Fahren Sie das Betriebssystem nach der Installation des Windows-Treibers noch einmal ohne Schutz hoch, damit sich der Treiber korrekt initialisieren kann.



# INSTALLATION WINDOWS-TREIBER auf dem Lehrer-Computer

Soll auf dem Lehrer-Computer ebenfalls ein PC-Wächter installiert werden, darf auf diesem Computer für die Verwendung der Zusatztools DKS-Didakt bzw. LehrerConsole nicht der Schülerteil von DKS-Didakt installiert sein.

Führen Sie die Installation des PC-Wächters dann wie folgt aus:

Legen Sie die CD-ROM ein. Es öffnet sich automatisch das Hauptmenü der CD-ROM. Gehen Sie auf die Schaltfläche "PC-Wächter 10.x", dann auf "Setup". Wählen Sie nun bei "PCI-/PCIe-Karte" das "Setup 32-Bit" oder "Setup 64-Bit". Es startet die Installationsroutine.

Gehen Sie auf <Weiter> und wählen bei Setup-Typ die Option "Angepasst".





Öffnen Sie unter "DKS-Didakt Schüler" das Auswahlmenü und gehen auf die Option "Dieses Feature wird nicht verfügbar sein."





Wählen Sie bei Bedarf auch den Schülerteil des Programms "DKS-Install" ab. Setzen Sie die Installation fort über <Weiter>. Führen Sie zum Abschluss der Installation einen Neustart aus!

**Wichtig:** Sollten Sie den PC-Wächter bereits mit dem Schülerteil von DKS-Didakt installiert haben, so müssen Sie den PC-Wächter wieder deinstallieren und nach der Beschreibung "Installation Windows-Treiber auf dem Lehrer-Computer" neu installieren. Alternativ können Sie die Installation ein weiteres Mal starten, dann über das Auswahlmenü die Option "Anpassen" wählen und "DKS-Didakt Schüler" sowie "DKS-Install" abwählen.

# INSTALLATION WINDOWS-TREIBER ohne PC-Wächter Konfigurationsprogramm

Es ist möglich den PC-Wächter Treiber ohne das PC-Wächter Konfigurationsprogramm zu installieren. Dies kann nützlich sein, wenn die Schüler-Computer z.B. nur zentral über die AdminConsole bedient werden sollen.

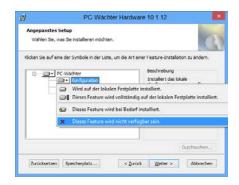
Führen Sie hierfür die Installation des PC-Wächters wie folgt aus:

Legen Sie die CD-ROM ein. Es öffnet sich automatisch das Hauptmenü der CD-ROM. Gehen Sie auf "PC-Wächter 10.x", dann auf "Setup". Wählen Sie nun das "Setup 32-Bit" oder "Setup 64-Bit" für Ihre Hardwareausführung des PC-Wächters. Es startet die Installationsroutine.





Gehen Sie auf <Weiter> und wählen bei Setup-Typ die Option "Angepasst". Öffnen Sie unter "DKS-Didakt Schüler" das Auswahlmenü und gehen auf die Option "Dieses Feature wird nicht verfügbar sein."





Wählen Sie bei Bedarf auch den Schülerteil der Programme "DKS-Didakt" und "DKS-Install" ab. Setzen Sie die Installation fort über <Weiter>. Führen Sie zum Abschluss der Installation einen Neustart aus!

Um Einstellungen am PC-Wächter wie Sperren setzen, Kennwort vergeben/ ändern sowie Schutz ein- und ausschalten vorzunehmen, gibt es folgende beiden Möglichkeiten:

- 1. Zentrale Konfiguration über die AdminConsole.
- Einzelne Konfiguration über einen USB-Stick.

#### Zentrale Konfiguration über die AdminConsole

Installieren Sie dazu die AdminConsole 8.x auf dem Lehrer-Computer.

**Wichtig:** Zur Konfiguration der Schüler-Computer muss der Schutz des PC-Wächters auf diesen Computern ausgeschaltet sein!

Richten Sie nun die AdminConsole wie folgt ein:

Starten Sie die AdminConsole 8.x über "Start – Alle Programme - DKS – DKS-AdminConsole8". Suchen Sie die Schüler-Computer über "Netzwerk/ Suche...", binden die gefundenen Schüler-Computer über die Schaltfläche "Übernehmen" in die AdminConsole ein und speichern die Schüler-Computer über "Datei/Speichern unter..." in einer Datei mit der Endung "dkscfg" ab.

**Beachte!:** Details zur Installation und Konfiguration der AdminConsole 8.x entnehmen Sie bitte der "Anleitung AdminConsole" auf der Installations-CD des PC-Wächters oder dem Downloadbereich unter www.dr-kaiser.de.

Verbinden Sie nun die Schüler-Computer mit dem Lehrer-Computer über Aktion/Verbinden. Ohne diese Verbindung lassen sich die Schüler-Computer nicht konfigurieren!

Sie können nun die gewünschten Einstellungen am PC-Wächter vornehmen.

#### Einzelne Konfiguration über einen USB-Stick

Installieren Sie auf einem Computer den Windows-Treiber des PC-Wächters einschließlich Konfigurationsprogramm.

Gehen Sie anschließend nach C:/Programme/DKS bzw. C:/Programme (x86)/DKS und kopieren sich den Ordner "Konfiguration" auf einen USB-Stick.

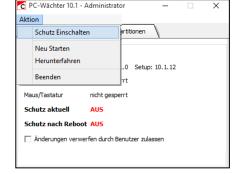
Stecken Sie nun den USB-Stick an einen Computer ohne Konfigurationsprogramm. Rufen Sie im Ordner "Konfiguration" die "DksConfig.exe" auf.

Das Konfigurationsprogramm startet und Sie können Einstellungen am PC-Wächter vornehmen.

#### Schutz einschalten

Der Schutz des PC-Wächters wird über das Windows Konfigurationsmenü ein- und ausgeschaltet. Öffnen Sie dazu das Konfigurationsmenü vom PC-Wächter über "Start – Alle Programme – DKS – PC-Wächter Konfiguration". Gehen Sie auf den Menüpunkt "Aktion" und wählen die Option "Schutz Einschalten." Der Computer muss neu gestartet werden, um den Schutz zu aktivieren.

Der PC-Wächter schützt nun Ihr System vor Manipulationen.



#### Schutz ausschalten

Möchten Sie den Schutz des PC-Wächters ausschalten, wiederholen Sie die oben genannten Schritte. Die Statusanzeige wechselt von EIN auf AUS.

#### **Konfiguration unter Windows**

Starten Sie Ihr Microsoft Windows Betriebsystem und melden Sie sich an. Gehen Sie auf "Start - Alle Programme – DKS – PC-Wächter Konfiguration" und starten Sie das PC-Wächter Konfigurationsmenü.

Beim Aufruf des Konfigurationsmenüs wird ein Kennwort abgefragt. Da noch kein Kennwort für den Administrator vergeben wurde, drücken Sie nur auf "OK". Es öffnet sich das PC-Wächter Konfigurationsmenü.



**Beachte!:** Es können nicht alle Einstellungen geändert werden die Sie im PC-Wächter Konfigurationsmenü vorgenommen haben. Sie müssen den



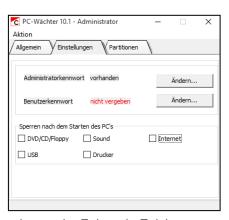
Schutz ausschalten, bevor Sie Änderungen vornehmen können.

#### Sie können folgende Änderungen am PC-Wächter vornehmen:

- Schutz Ein- oder Ausschalten
- PC Neu starten
- PC Herunterfahren



- Administratorkennwort vergeben (für die Sicherung des Konfigurationsprogramms)
- Benutzerkennwort vergeben (für das Verwerfen von Änderungen durch einen Benutzer in den Manuell-Betriebsarten)
- Sperren setzen



Die Kennwörter dürfen maximal 8 Zeichen lang sein. Folgende Zeichen werden <u>nicht</u> unterstützt: @ [\] {|} ~ < > ^`.

- Betriebsart für die Systempartition einstellen / ändern
- Betriebsart für die Datenpartition einstellen (nur "Beim Start" oder "AUS" möglich)



#### ZUSATZFUNKTIONEN

Nachfolgende Zusatzfunktionen stehen Ihnen zur Verfügung. Schalten Sie den Schutz des PC-Wächters vorher aus.

Über den Reiter "Einstellungen" können Sie dem Benutzer erlauben, die Änderungen zu verwerfen.

Mit dem Benutzerkennwort wird ein eingeschränktes Benutzermenü gestartet.

Wenn Sie dieses wünschen, müssen Sie die Option "Änderungen verwerfen durch Benutzer zulassen" aktivieren (im Reiter "Allgemein").



Wählen Sie eine der Manuell-Betriebsarten (im Reiter "Partitionen" unter "Wiederherstellen").

Nun kann der Benutzer den Grundzustand wiederherstellen, ohne in das Konfigurationsprogramm gehen zu müssen.

Weiterhin können Sie den Zugriff auf externe Wechseldatenträger wie DVD/CD/ Diskette und USB-Geräte verhindern. Zusätzlich können Sie den Drucker und den Sound sperren.

Gehen Sie auf den Reiter "Einstellungen" und setzen Sie einen Haken für das Gerät, das Sie sperren möchten. Schalten Sie anschließend den Schutz des PC-Wächters ein. Nun werden beim Start des Systems alle ausgewählten Geräte und Laufwerke gesperrt.

# Sperren von DVD/CD/Floppy

Der Anwender kann keine Daten von einem externen Speichermedium mehr auslesen.

# Sperren von USB

Der Anwender kann keine Daten von einem USB-Gerät mehr auslesen. Neu angeschlossene USB-Geräte werden nicht erkannt. Alle USB-Geräte, die vor der Aktivierung sich am Computer befinden, werden nicht gesperrt.

#### Sperren von Drucker

Der Anwender kann keinen Druckauftrag senden oder Veränderungen am Drucker vornehmen.

#### Sperren von Sound

Der Anwender kann keinen Sound abspielen.

# Sperren von Internet

Der Anwender kann keine Internetseiten aufrufen.

Wenn Sie die Geräte und Laufwerke wieder dauerhaft "entsperren" möchten, schalten Sie den Schutz des PC-Wächters aus. Gehen Sie in das Einstellungsmenü und entfernen Sie die Haken. Die Geräte und Laufwerke sind wieder freigegeben. Sie können diese Einstellungen auch über die Admin-Console vornehmen.

**Beachte!:** Ein temporäres Freigeben von Laufwerken, Drucker, Sound und Internet über das PC-Wächter Konfigurationsmenü ist nicht möglich. Sie können dies jedoch über das Zusatztool DKS-Didakt bzw. LehrerConsole (hier nur Sound und Internet) tun.

#### Infobildschirm des PC-Wächters

Der PC-Wächter verfügt über einen Infobildschirm, der Informationen zum PC-Wächter und zu den Sperren ausgibt.



Sie können den Infobildschirm über einen Doppelklick auf das rotweiße Icon in der Taskleiste öffnen. Das Icon ist bei ausgeschaltetem Schutz mit einem "I", bei eingeschaltetem Schutz mit einem "S" versehen.

Unter "Hardware" können Sie die Firmware des PC-Wächters auslesen.

Unter "Setup" wird Ihnen die Versionsnummer des PC-Wächter Treibers angezeigt.

Unter "Schutz" ist der aktuelle Status des Schutzes sichtbar.

Im unteren Teil sehen Sie eine Übersicht über die gesetzten Sperren.

...=**EIN** bedeutet, dass die Geräte und Laufwerke eingeschaltet sind und verwendet werden können.

...=AUS bedeutet, dass die Geräte und Laufwerke ausgeschaltet / gesperrt sind und nicht mehr genutzt werden können.

**Beachte!:** Nach Änderung der Sperren ist ein Neustart des Computers erforderlich, damit sich die Anzeigen im Infobildschirm aktualisieren.

### VDisk anlegen (ab 10.2)

Ab der PC-Wächter-Version 10.2 kann eine VDisk angelegt werden.

Nutzer von DKS-Install verwenden dafür die Pakete:

- "VDisk\_einstellen.zip" (Anlegen der VDisk)

Schüler-PC, damit das Homeverzeichnis auf die VDisk umgelenkt wird, bei Nutzung von DKS-Didakt).	
Wenn kein DKS-Install genutzt wird, kontaktieren Sie uns bitte. Wir senden Ihnen dann das Tool "DksVDisk" und die Anleitung	
"DKD2014_ClientHomeDir.pdf" zu.	
Stand Februar 2019 18	

"DidaktConfig.zip" (zum Anpassen der DksDidaktS.xml auf den

# **UPDATE DES PC-WÄCHTERS**

Sie können die PC-Wächter Hardware durch ein Update auf den aktuellen Stand bringen. Das Update ist kostenfrei.

Das Update erfolgt in zwei Teilschritten:

- 1.) Update der PC-Wächter Karte mit dem PC-Wächter Flashprogramm.
- 2.) Installation des dazugehörigen PC-Wächter Treibers unter Windows.

#### Teilschritt 1):

- Schalten Sie den Schutz aus.
- Starten Sie das Betriebssystem und entfernen Sie den alten Treiber des PC-Wächter über "Start - Systemsteuerung - Programme und Funktionen" bzw. Programme und Features". Der Computer startet automatisch neu.
- Stellen Sie im BIOS die erste Bootsequenz auf CD (CD/DVD Laufwerk).
- Legen Sie die PC-Wächter Installations-CD in das Laufwerk ein.
- Starten Sie den Computer von der bootfähigen Installations-CD. Nach Anzeige des DOS Prompt A:\> wechseln Sie in das Verzeichnis "Update" durch Eingabe "cd update".
- Lassen Sie "dir" den Namen des Flashprogramms anzeigen ("dir"). Starten Sie das Flashprogramm durch Eingabe z.B. f101000xx.exe.
- Es erscheint das Menü des Flashprogramms. Die PC-Wächterkarte wird nun automatisch geflasht. Am Ende des Flashvorganges wird Ihnen der Hinweis "Programmierung ok" angezeigt.
- Nehmen Sie die CD aus dem Laufwerk und starten den Computer neu.

# Teilschritt 2):

- Legen Sie die PC-Wächter Installations-CD in das Laufwerk. Gehen Sie auf "PC-Wächter 10.x". Installieren Sie ggf. den neuen Gerätetreiber (betrifft nur PCI-/PCIe-Karte - Seite 5 bis 7). Gehen Sie dann auf "Setup" und wählen das "Setup 32-Bit" oder "Setup 64-Bit" für Ihre Hardwareausführung.
- Das Setup des PC-Wächters startet. Folgen Sie den Installationsanweisungen. Starten Sie den Computer neu.
- Booten Sie nach Abschluss der Installation den Computer nochmals ohne Schutz (Wichtig!). Danach können Sie den Schutz des PC-Wächters einschalten.

# Downgrade Hinweis:

**Beachte!:** Ein Zurückflashen (Downgrade) von der Version 10.x auf vorherige Versionen kann zum vollständigen Verlust Ihrer Daten führen. Wenn Sie einen Downgrade durchführen möchten, kontaktieren Sie uns bitte, <u>bevor</u> Sie diesen durchführen.

# **DEINSTALLATION DES PC-WÄCHTERS**

Schalten Sie den Schutz des PC-Wächters aus und starten Sie den Computer neu.

Wechseln Sie anschließend zu Start – Programme bzw. Alle Apps und wählen DKS.

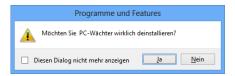
Wählen Sie im Startmenü von DKS "Windows Update zulassen". Jetzt werden die Einstellungen wieder auf Standard zurückgesetzt.



#### Windows-Treiber deinstallieren

Über "Start - Systemsteuerung - Programme und Funktionen" (Windows 7) bzw. "Start - Systemsteuerung - Programme und Features" (Windows 8 / 8.1 / 10) die Liste der installierten Programme.

Markieren Sie den Eintrag "PC-Wächter" und deinstallieren den Windows-Treiber über die Schaltfläche "Deinstallieren".



Bestätigen Sie die Abfrage zur Deinstallation mit "JA".

Wählen Sie eine der beiden Auswahlmöglichkeiten und bestätigen mit "OK".





Nach Abschluss der Deinstallation startet der Computer neu.

# PC-Wächter-Einrichtung deinstallieren

Bei der GPT-Installation erfolgt keine Einrichtung des PC-Wächters über <Shift>+<I>. Somit entfällt auch eine Deinstallation der Hardware.

